

CLASSIC DRIVER



Aquarama - Ein Tag an Bord der schönsten aller Rivas

12. Juni 2015 | Remi Dargegen Photography

Es gibt diese glücklichen Tage: Sonne, Wasser und die Aussicht, mit der legendären Riva Aquarama dem Lebensgefühl der Sixties nachzuspüren. Nicht umsonst heißt dieses Motorboot „Happy Days“.

Liebling der Stars





Wer Klassiker zu Lande liebt, hegt oftmals auch für die Klassiker zu Wasser tiefe Gefühle. Die absoluten Stars unter den Booten - und die bevorzugten Boote der Stars - sind die sehr sinnlichen und eleganten Motoryachten, die von der Werft Riva gebaut wurden. Mitte der sechziger Jahre musste man als Filmstar oder auch als erfolgreicher Geschäftsmann einfach so ein Boot besitzen. Das Wasserspielzeug schlechthin war die von Carlo Riva entwickelte Aquarama. Nach einem Besuch der Bellini-Werft mit ihrer beeindruckenden Sammlung vor wenigen Monaten, hatte Classic Driver nun erneut das Privileg, die Riva-Kenner zu besuchen und mit einer Aquarama aus der Kollektion, die auf den verheißungsvollen Namen „Happy Days“ getauft worden war, einige wundervolle Runden auf dem Lago d'Iseo zu drehen.

Wassermusik aus zwei Achtzylindern



Man stelle sich einfach vor: Ein sonniger Morgen auf dem malerischen Iseo-See, kaum Wellengang und dazu eines der bemerkenswertesten Boote, die je in der Aquarama-Serie hergestellt wurden.

Man startet die beiden V8-Schiffsmotoren und verlässt in elegantem Bogen den Steg. So muss sich Brigitte Bardot gefühlt haben (oder ihre männliche Begleitung), als die Lichtspiele auf dem lackierten Holz tanzten und, untermalt vom Blubbern der beiden V8, der Wind in den Haaren spielte. Auch der Jetset suchte damals schließlich immer den perfekten Moment!

Eine Schönheit unter den Schönheiten



Ein Ausflug in so einem Boot ist ein außergewöhnliches Erlebnis. Die „Happy Days“ besitzt die Rumpfnr. 483 und stammt aus der dritten Aquarama-Baureihe. Sie ist nur drei Nummern von Carlo Rivas eigener Aquarama entfernt und ist auch das letzte Modell, das Carlo Riva gebaut hat. Nur 40 Stück verließen die Werft und sie alle verfügen als Besonderheit über zwei Lufteinlässe an den Seiten. Das Motorboot spielte nicht nur in einigen italienischen Filmen der achtziger Jahre mit, sondern beförderte auch George Clooney in einem Werbevideo über die Wellen. Viel Prominenz erlebte an Bord glückliche Tage, darunter Carlo Riva höchstpersönlich, die Miss Italia, die Miss Venezuela, der Motorboot-Weltmeister Guido Cappellini und in den neunziger Jahren sogar das damalige Supermodel Naomi Campbell. Nicht schlecht für ein kleines Holzboot. Vor ein paar Jahren wurde das Boot zwar komplett restauriert, die Konfiguration aus dem Baujahr jedoch bewahrt. Dafür erhielt es 2003 übrigens die Auszeichnung für Eleganz während der *Veuve Clicquot Riva Raduno* auf dem Lago d'Iseo.

Sehnsucht nach dem Sommer



Doch auch die besten Momente sind eben nur das: Momente. Irgendwann muss man an den Kai zurückkehren und die Motoren stoppen. Und während die Aquarama auf den Wellen schaukelt, bleibt zumindest die Erinnerung, die noch lange vorhalten wird. Doch jetzt die gute Nachricht: Man kann die „Happy Days“ von Bellini Nautica kaufen - das Unternehmen bietet übrigens noch einige andere Aquarama-Modelle an. Auch wenn Brigitte, Naomi oder George nicht mit an Bord sind - wäre diese Riva nicht der ideale Glücksspender für den perfekten Sommer?

Photos: Rémi Dargegen for Classic Driver © 2015

<https://www.classicdriver.com/de/article/yachten/aquarama-ein-tag-bord-der-schonsten-aller-rivas>

© Classic Driver. All rights reserved.